

Musterleistungsbeschreibung

BesTec® Steinwalzenmatte (Typ STWM)

Pos:m² BesTec®-Steinwalzenmatte Typ STWM

Form: großflächiges Element, hergestellt aus Einzelmodulen

Abmessungen:

Länge: 2 Meter (andere Längen auf Anfrage)

Breite: Wahlweise bis 0,45 – 2,0 m Breite (in 15-45 cm Sprüngen, je n. Maschenweite und Durchmesser der Einzelelemente)

Gewicht: ca. 50 – 200 kg/m² je nach Dichte der verwendeten Steine*, Durchmesser der Einzelelemente sowie Anzahl

Bedingt durch die Fertigung und die notwendigen Transporte sind Maßtoleranzen von ca. ±10% möglich.

** Gewicht jeweils abhängig von der Gesteinsart und der Kornverteilung innerhalb der Sieblinie*

Aufbau: Großflächiges monolithisches Deckwerkselement (hochflexibel), bestehend aus einzelnen Modulen, die befüllt sowie verschlossen sind. Die Einzelmodule werden mit- und untereinander kraftschlüssig verbunden, um ein Gesamtdeckwerkselement herzustellen.

Armierung: Netzmaterial aus Polypropylen (PP), knotenlos, gem. BGS-Werksnorm, Maschenweite

Ca. 45x45mm , Garn 4-5mm

Ca. 30x30mm , Garn 3-4mm

Ca. 15x15mm , Garn 2-3mm

Sonderausführung: (auf Anfrage)

Farbe: schwarz, UV-stabilisiert

Verschluss/Vernähung:

Einzelmodule, maschinell vernäht, Enden manuell während, bzw. nach der Befüllung verschlossen.

Module werden mit- und untereinander mittels PP-Tau oder Spezial Verschlussringen verschlossen, wobei die Modulhauptnähte parallel positioniert und dann verbunden werden.

Bei den PP-Netzen wird grundsätzlich davon ausgegangen, dass diese im UV-belasteten Außenbereich in Mitteleuropa eingesetzt werden (Belastung 80 – 100 Kly/Jahr). Die PP-Fasern sind dafür in Abhängigkeit vom eingesetzten Farbstoff für eine Restfestigkeit von min. 50% nach ca. 4 Jahren stabilisiert worden. Testserien von schwarzen PP-Fasern mit verschiedenen Ausrüstungen hatten nach ca. 3 Jahren (ca. 3000 h Bewetterung) noch eine Restfestigkeit von über 90%.

Füllmaterial:

- Naturgestein gebrochen/ungebrochen CP45/125 ähnlich DIN /EN 13 283
- Naturgestein gebrochen/ungebrochen 30-60/32-64mm
- Naturgestein gebrochen/ungebrochen 16-32mm
- Sondermaterial_ (auf Anfrage)

Produktion:

Die Produktion darf zur Herstellung eines gleichmäßigen monolithischen Deckwerkes ausschließlich mit dem BGS-Befüllsystem erfolgen. Ein Qualitätsnachweis hat gemäß nachstehenden Vorgaben zu erfolgen.

Einbau:

Der Einbau kann infolge der großflächigen und schweren Einzelemente nur mittels geeignetem Hebegerät und BesLift® Hebetaverse erfolgen. Die Deckwerke sind mehrfach umlagerbar. Beim Einbau sind evtl. auftretende Maßtoleranzen der Elemente zu berücksichtigen. Es wird vorausgesetzt, dass die Standsicherheit der Böschung in geophysikalischem Sinne gegeben ist. Für den Aufbau filterwirksamer Schichten der Böschung als auch ihrer Durchwurzelbarkeit durch Pflanzen gelten die anerkannten Regeln der Technik, die auch bei herkömmlichen Deckwerken zur Geltung kommen.

Nach der Verlegung der Einzelemente mittels BesLift© Traversen werden die Einzelemente mit- und untereinander verrödelt. Die Verbindung der Elemente erfolgt mittels PP Tau (4-5mm Garnstärke) oder UV-stabilen Kabelbindern, schwarz, ca. 4-5 mm Stärke und ca. 250-300 mm Länge. Im Übrigen gemäß den Herstellervorgaben in der BGS Informationsschrift Nr. 94.

Test, Abnahme und Qualitätsnachweise:

Der Nachweis der gelieferten BesTec®-Steinwalzenmatte, Typ STWM hat zusätzlich durch Vorlage eines Prüfzeugnisses nach DIN 50 049 2.1/EN 10 204 und durch Vorlage des Originallieferscheines bei der örtlichen Bauleitung zu erfolgen.

Technische Änderungen vorbehalten

Liefernachweis:

BGS Ingenieurbiologie und -ökologie GmbH Dorfstraße 120 25499 Tangstedt
Tel.: 04101 – 48 00 88 Fax: 04101 – 48 00 91 E-Mail: bgs@bestmann-green-systems.de